

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Finanzen

zu dem Antrag des Rechnungshofs vom 24. November 2024 – Drucksache 17/7882

Prüfung der Rechnung des Rechnungshofs (Einzelplan 11) für das Haushaltsjahr 2022 durch den Landtag

Beschlussempfehlung

Der Landtag wolle beschließen,

die Präsidentin des Rechnungshofs Baden-Württemberg hinsichtlich der Rechnung des Rechnungshofs für das Haushaltsjahr 2022 nach § 101 LHO zu entlasten.

5.6.2025

Der Vorsitzende und Berichterstatter:

Martin Rivoir

Bericht

Der Ausschuss für Finanzen beriet den Antrag Drucksache 17/7882 in seiner 53. Sitzung, die in gemischter Form mit Videokonferenz stattfand, am 5. Juni 2025.

Der Vorsitzende und Berichterstatter trug vor, Gegenstand der Prüfung der Rechnung des Rechnungshofs seien die Personalausgaben, die Reisekosten und die Sachkosten gewesen. Aus den Prüfvermerken hätten sich keine Feststellungen ergeben, die eine gesonderte Stellungnahme erforderlich machten.

Er schlug vor, dem Plenum zu empfehlen, die Präsidentin des Rechnungshofs Baden-Württemberg hinsichtlich der Rechnung des Rechnungshofs für das Haushaltsjahr 2022 nach § 101 der Landeshaushaltsordnung zu entlasten.

Ein Abgeordneter der Grünen dankte dem Rechnungshof für die geleistete sehr gute Arbeit und schloss sich dem Vorschlag auf Erteilung der Entlastung an.

Einstimmig verabschiedete der Ausschuss die Beschlussempfehlung an das Plenum, die Präsidentin des Rechnungshofs Baden-Württemberg hinsichtlich der Rechnung des Rechnungshofs für das Haushaltsjahr 2022 nach § 101 der Landeshaushaltsordnung zu entlasten.

Ausgegeben: 15.9.2025

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Die Präsidentin des Rechnungshofs dankte für den Beschluss zur Entlastung und die zum Ausdruck gebrachte Wertschätzung der Arbeit des Rechnungshofs sowie den konstruktiven Dialog zwischen Rechnungshof und Landtag. Sie versicherte, der Rechnungshof werde auch weiterhin konstruktiv-kritisch prüfen und Empfehlungen vorlegen.

10.6.2025

Rivoir